Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 58 (1932)
Heft: 32

Artikel: Ärztliche Ratschläge
Autor: [s.n.]
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-465214

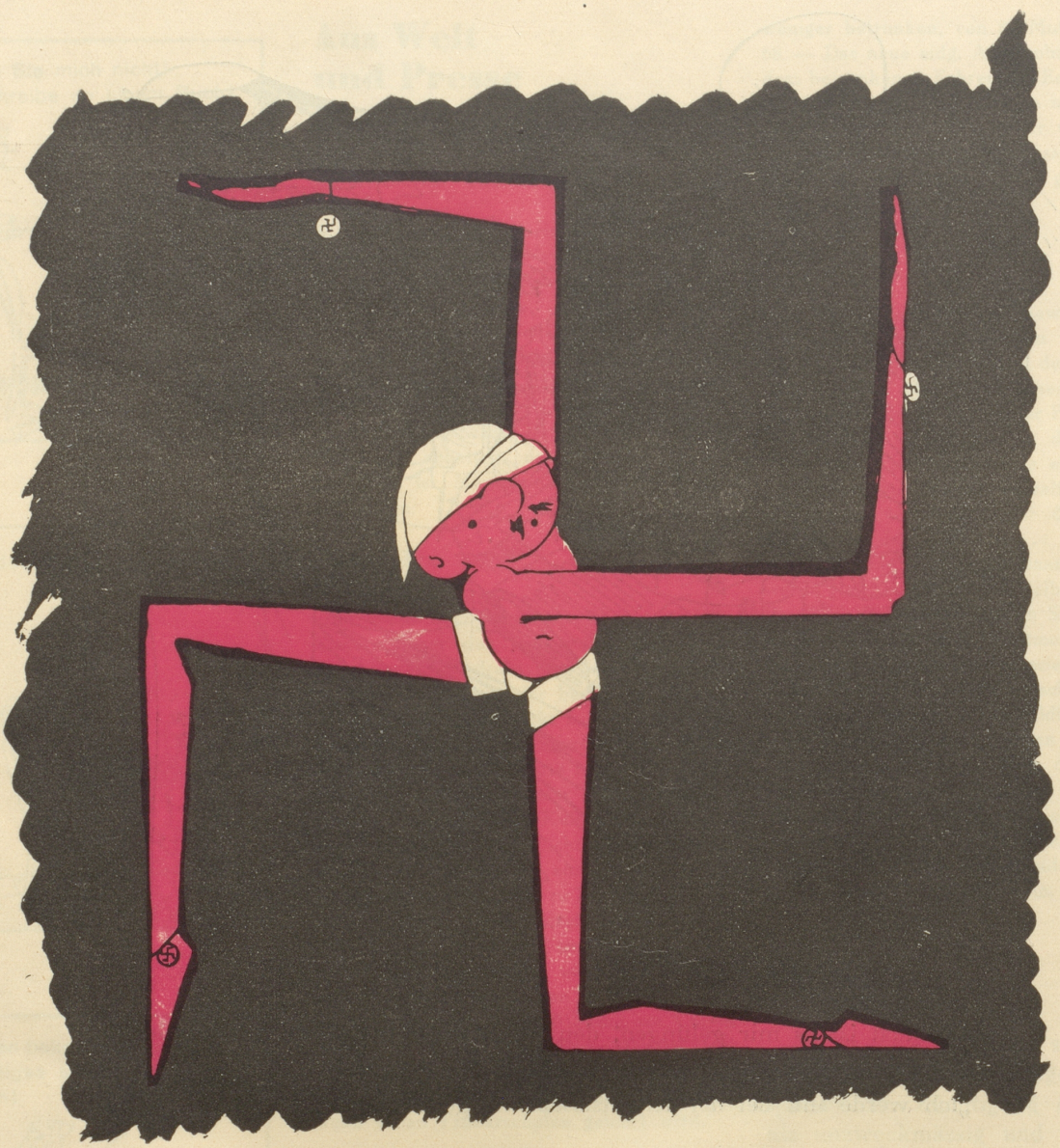
Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 04.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Teutscher Tanz

Polizeibeamter zur Frau, deren Mann gesucht wird: «Hat Ihr Mann weitere besondere Kennzeichen oder Merkmale?»

Frau (errötend): «Jo, a beide Socke ä grosses Loch vorne bi de Zeche!»

Ärztliche Ratschläge

Arzt: «Das beste für Ihre Gesundheit würde eine Seereise sein, können Sie das ermöglichen?»

Patient: «Aber gewiss Herr Doktor — ich bin Kapitän auf einem Ozeandampfer.»

Wenn ich das tun würde, was der Arzt gesagt hat, müsste ich drei Wochen ohne Nahrung sein,» erzählte Pump seinem Nachbar.

«Aber das ist doch ganz unmöglich,» wunderte sich der Nachbar.

«Es ist aber in der Tat so; er hat von mir verlangt, dass ich meine Rechnung bezahle.»

Spaziergänger: «Aber Junge, Du sammelst Pilze, kannst Du denn die Essbaren und die giftigen voneinander unterscheiden?»

Knabe: «Die sind jo gar nid zum Esse, i tue's halt verchaufe!»

Schreibt da eine Zeitung:

«Bei Adressänderung bitte die Alte auch beizulegen . . .»

Meine «Alte» war über diesen Druckfehler ganz empört! Wilmei

Mei Leibspeis

Wiener Zwetschkenknödl, Topfenudeln, Banfleisch, Backhendeln mit Häuptlsalat, Kaiserschmarrn, Apfelstrudl und andere gute Wiener Spezialitäten gibts bei Liberty im

Wiener Café, Bern